# Detailplanung Iteration 2

Zeitraum: 23. April bis 3. Juni

### Festgelegte Termine:

* 4. Mai: Abgabe Reflexionsberichte (siehe T4 im SWProjektkalender) / Endgültiges Ergebnis der Analyse steht fest / Abgabe der Systemanalyse-Ergebnisse
* 13. Mai: Konzept für Systemarchitektur ist konsolidiert / Review mit Betreuer (siehe T5 im SWProjektkalender)
* 3. Juni: Ende von Iteration 2, Dokumentation der SW-Architektur abzugeben

### Arbeitspaket:

* Überarbeitung / Fertigstellung der Analyse Ergebnisse
* ~~(Konzept für) Systemarchitektur erstellen~~
  + ~~Paketdiagramm~~  => Wurde bereits erledigt
* Schnittstellenübersicht
* Systemkomponenten (Klassendiagramm pro Paket für wichtigste Klassen -> auf Schnittstellen achten!)
  + View (eingeteilt in Forms, Controls, Component Representation)
  + Controller
  + Model (eingeteilt in Network Components und Business Logic)
  + Logger
* Auswahl Architekturrelevanter Use Cases, Systemoperationen => Sequenzdiagramme / Kommunikationsdiagramme dazu
* Oberflächen-Prototyp erstellen (ohne größere Funktionalität)
  + Skizzen zu Oberflächen
  + Oberfläche erstellen
* Grundgerüst der Klassen und Interfaces erstellen
  + Im Klassendiagramm gefundene Methoden leer anlegen
  + Einfache Methoden können bereits programmiert werden
* Use-Case-basierte Testfälle finden / erstellen
* Erste Funktionalität ausprogrammieren
* Erste Tests durchführen
* Regelmäßiger Build (mind. 1x (?) die Woche) sobald nennenswerte Code-Menge vorhanden

### Einteilung Arbeitspakete:

* Überarbeitung / Fertigstellung der Analyse Ergebnisse
  + Allgemein alle bzw. dafür eingeteilte Gruppe, je nachdem was genau anfällt
* Schnittstellenübersicht
  + Im Teammeeting machbar
* Systemkomponenten (Klassendiagramm pro Paket für wichtigste Klassen -> auf Schnittstellen achten!)
  + Größere Gruppe, untereinander aufzuteilen, evtl. auch ein Teil im Teammeeting
  + View (eingeteilt in Forms, Controls, Component Representation)
  + Controller
  + Logger
  + Model (eingeteilt in Network Components und Business Logic)
* Auswahl Architekturrelevanter Use Cases, Systemoperationen => Sequenzdiagramme / Kommunikationsdiagramme dazu
  + Auswahl der Use Cases und Finden der Systemoperationen im Teammeeting
  + Sequenz- / Kommunikationsdigramme in kleinerer Teilgruppe
* Oberflächen-Prototyp erstellen (ohne größere Funktionalität)
  + Zum Teil schon vorhanden (Skizzen), einer sollte reichen
  + Skizzen zu Oberflächen
  + Oberfläche erstellen
* Grundgerüst der Klassen und Interfaces erstellen
  + Vermutlich kleinere Gruppe (3-5?)
  + Im Klassendiagramm gefundene Methoden leer anlegen
  + Einfache Methoden können bereits programmiert werden
* Use-Case-basierte Testfälle finden / erstellen
  + Kleinere Gruppe
* Erste Funktionalität ausprogrammieren
  + Was genau und wie viele wird sich zeigen (je nachdem wie lange die anderen Sachen dauern)
* Erste Tests durchführen
  + Sofern Funktionalität vorhanden, die testbar ist
* Regelmäßiger Build (mind. 1x (?) die Woche) sobald nennenswerte Code-Menge vorhanden
  + Build-Admin! (Stefan Pölloth)